

Bürgersinn im Walzertakt

Gute Wünsche für neue Oberbürgermeisterin

Von unserem Redaktionsmitglied Bernd Kappler

Baden-Baden. Viele gute Wünsche, Harmonie, ein Schuss Humor, die Warnung vor Schlangengruben und eine sich aufs Anpacken freuende Oberbürgermeisterin haben gestern Abend die Amtseinführung von Margret Mergen als Oberbürgermeisterin der Stadt Baden-Baden begleitet. „Baden-Baden ist ein Juwel, ich freue mich auf unsere Stadt, es gibt viel zu tun, packen wir’s gemeinsam an“, sagte die neue Oberbürgermeisterin im überfüllten Weinbrennersaal des Kurhauses bei der festlichen Sitzung des Gemeinderates im Beisein von Landesinnenminister Reinhold Gall.

Stadtrat Klaus-Bloedt-Werner (CDU) nahm der neuen Oberbürgermeisterin als dienstältester Stadtrat den Eid ab und verpflichtete Margret Mergen mit der Übergabe der Amtskette offiziell in ihrem Amt, nicht ohne den Hinweis, dass sie sich vor Schlangengruben in acht nehmen solle.

Innenminister Reinhold Gall („Ihnen steht die Amtskette wirklich gut“) brachte neben den guten Wünschen der Landesregierung das Versprechen mit, dass sich die Regierung nachhaltig für die Unterstützung der für das Land wichtigen Kultur-, Kunst- und Kurstadt bei der Bewerbung um die Anerkennung als Unesco-Weltkulturerbe einsetzen werde. Baden-Baden habe eine Oberbürgermeisterin mit Visionen, die nah bei den Menschen sei, bekommen.

Bürgermeister Werner Hirth hatte eingangs der Festsitzung eine illustre Gästeschar, unter ihnen Generalbundesanwalt Harald Range, begrüßt. Der Rastatter Landrat Jürgen Bäuerle freute sich auf eine gute interkommunale Zusammenarbeit und die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Baden-Baden, Karin Oesterle, sagte, „dass wir die ausgestreckte Hand der neuen Oberbürgermeisterin gerne ergreifen“. Zum Sprecher der Bürger machte sich Andreas Büchler von der Bürgerstiftung und versprach, dass die neue OB in Baden-Baden auf ein sehr großes bürgerschaftliches Engagement bauen könne.

Margret Mergen kündigte an, die Vitalität der Stadt stärken zu wollen und sie noch attraktiver für junge Menschen zu machen. Den Nachbarn sagte sie eine Zusammenarbeit zu, die vor allem auch nach außen sichtbar werden müsse.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Klarinettenensemble der Clara-Schumann-Musikschule und der Baden-Badener Philharmonie, deren Chefdirigent Pavel Baleff zwei Überraschungen aus der Feder von Johann Strauß (Sohn) präsentierte: einmal den Bürgersinn- Walzer und die eigens für die Baden-Badener Philharmonie komponierte Polka française „Neues Leben“.



offiziell im Amt: Stadtrat Klaus Bloedt-Werner verpflichtete gestern Abend OB Margret Mergen und überreichte ihr die Amtskette und Blumen. Foto: bek